



Sie haben allen Grund zur Freude: Nach erfolgreicher Prüfung gab es Zeugnisse und viel Lob für die frisch gebackenen Gesundheits- und Krankenpflegeassistenten.
Foto: Krankenhaus Düren

„Sie werden gebraucht!“

Pflegeassistenten feiern den Abschluss ihrer Ausbildung

Düren. „Sie werden gebraucht!“ Das war wohl die wichtigste Botschaft für die frisch gebackenen Gesundheits- und Krankenpflegeassistentinnen und -assistenten, die jetzt im Kongresszentrum des Krankenhauses Düren den erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung feierten.

13 junge Menschen, die auf ihrem beruflichen Weg aus den unterschiedlichsten Gründen in eine Sackgasse geraten waren, haben die Chance genutzt, die ihnen von der job-com, die sich im Kreis Düren um Langzeitarbeitslose kümmert, der gemeinnützigen Qualifizierungs- und Beschäftigungsgesellschaft low-tec und dem Krankenhaus Düren vor einem Jahr geboten wurde. Mit der abgeschlossenen Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflegeassistenten haben sie ihre beruflichen Perspektiven

deutlich verbessert. Das betonte im Rahmen der Abschlussfeier zunächst Martina Forkel. „Sie werden gebraucht! Die Gesellschaft wird älter und damit auch kränker. Sie braucht mehr und mehr Unterstützung von Menschen wie Ihnen“, sagte die Leiterin der job-com. Krankenhaus-Geschäftsführer Dr. Gereon Blum blickte noch einmal auf die Teilnehmer des ersten Kurses in der Gesundheits- und Krankenpflegeassistenten zurück, die im vergangenen Jahr die Zeugnisse in den Händen hielten.

Dass Stationsleitungen in der Zeit danach ganz gezielt Teilnehmer dieses Kurses für ihre Teams haben wollten, zeige die Qualität der einjährigen Ausbildung und der Absolventen.

„Sie können sehr stolz auf sich sein“, sagte low-tec-Geschäftsführer Josef Marchery und schloss in die-

ses Lob auch die Familien der Absolventen ein, die die nötige Unterstützung gegeben haben. Weitere Unterstützung versprach er den Absolventen auch von seiner Seite: „Die low-tec wird Sie nicht alleine lassen, sondern Ihnen jede Hilfe geben, damit Sie alle dauerhaft in feste Arbeitsverhältnisse kommen.“ Ein Kompliment für die in den Prüfungen gezeigten Leistungen gab es vom Prüfungsvorsitzenden und Gesundheitsamtsleiter Dr. Norbert Schnitzler, der mit Dr. Blum die Zeugnisse überreichte.

Die erfolgreichen Absolventen sind:

Rabiye Bakirtas, Jasmin Budgereit, Rodah Ndia Kiplangat, Natalie Konzelmann, Kokui Chimene Logo, Marcel Neumann, Maria Olbrück, Andrea Paschmanns, Ilona Sari, Dirk Seitz, Sarah Wellner, Fatma Yaman und Sultan Zeb. (red)